

3. und 4. Adventssonntag Weihnachten 14. Dezember 2025 – 4. Januar 2026



Liebe Christinnen und Christen unserer Pfarreiengemeinschaft Neustadt – Mühlhausen!

Weihnachten steht vor der Tür. Für viele ist es das schönste Fest im Jahr und eine ganz besondere, kostbare Zeit. Es ist aber auch ein Fest, das viele gar nicht mehr als genuin christlich verstehen. Der heuer verstorbene Papst Franziskus hat darum einmal gesagt:

"Weihnachten ist zu einem weltweiten Fest geworden, und auch wer nicht glaubt, nimmt die Anziehungskraft dieses Ereignisses wahr. Der Christ weiß jedoch, dass Weihnachten ein entscheidendes Ereignis ist, ein immerwährendes Feuer, das Gott in der Welt entzündet hat und das nicht mit den vergänglichen Dingen verwechselt werden darf … Nein: Weihnachten darf nicht nur auf ein sentimentales oder konsumorientiertes Fest reduziert werden, das reich an Geschenken und guten Wünschen, aber arm an christlichem Glauben und auch arm an Menschlichkeit ist.

Daher ist es notwendig, eine gewisse weltliche Denkweise einzudämmen, die nicht in der Lage ist, den glühenden Kern unseres Glaubens zu erfassen, der dieser ist: "Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit' (Joh 1,14). Und das ist der innerste Kern des Weihnachtsfestes, ja sogar die Wahrheit von Weihnachten; es gibt keine andere."

Aus diesem "innersten Kern des Weihnachtsfestes" zu leben und ihn in den Vordergrund zu stellen, ist heutzutage wirklich nicht ganz leicht. Man muss es wollen! Wie gut, dass uns noch Zeit geschenkt ist, die wir dazu nutzen dürfen. Auch unsere Pfarreien wollen dabei helfen, z.B. in den Lichter-Rorate oder im Bußgottesdienst. Und mit einer reichen Palette an Gottesdiensten feiern wir dann am Heiligen Abend und an den Weihnachtstagen "den glühenden Kern unseres Glaubens", der allein uns erwärmen und erleuchten kann.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen noch gute Adventstage und dann ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest mit vielen schönen, erfüllten Erfahrungen und Begegnungen!

Ihr Pfarrer Thomas Stummer

mit Pfarrvikar Norbert Musiol und Gemeindereferentin Maria Ganslmeier und allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Pfarreien

- WIR FEIERN GOTTESDIENST -

Samstag, 13.12. Hl. Odilia, Hl. Luzia

DRITTER ADVENTSSONNTAG

14. Dezember 2025

Dritter Adventssonntag

Lesejahr A

Lesung: Jesaja 35,1-6a.10
 Lesung: Jakobus 5,7-10

Evangelium: Matthäus 11,2-11



In jener Zeit hörte Johannes im Gefängnis von den Taten des Christus. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen.

Ildiko Zavrakidis

Altenheim	16.00	Eucharistiefeier Fanny Forchhammer f+ Ehemann Andreas	
Neustadt	17.00	Beichtgelegenheit (Beichtzimmer)	
Neustadt	18.00	Eucharistiefeier – Sonntagvorabendmesse J. Kirsche f+ Eltern zMg Fam. Ebner f+ Verwandtschaft zMg Xaver Huber f+ Ehrw. Sr. Veronika zMg Johann Dintner f+ Bruder Wilfried, Eltern und Angehörige zMg Fam. Völkl f+ Eltern und Großeltern zum Geburtstag zMg Manfred und Sabine Völkl f+ Martin Biebl zMg Fam. Wally Lindermayer f+ Ehemann zum Sterbetag zMg Kolpingsfamilie Neustadt f+ Mitglieder	
SONNTAG, 14.12.		3. ADVENTSSONNTAG – Gaudete	
Neustadt	7.30	Eucharistiefeier Lydia Schorsch f+ Eltern Walburga und Gustav Glogowsky zMg Lydia Schorsch f+ Margarete Huber	
Mühlhausen	9.00	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Hanni Benker f+ Onkel Karl und Tante Ottilie Lorenz zMg Rita Seidenschwarz f+ Mutter zum Sterbetag zMg Norbert Sigl f+ Mutter zum Sterbetag	
Neustadt	10.30	Eucharistiefeier – Familiengottesdienst Pfarrgottesdienst zMg Christliche Bauernbruderschaft f+ Hildegard Hofbauer zMg Fam. Altweck f+ Ehemann und Vater Werner Altweck zMg Fam. Helga Gruber f+ Vater, Opa und Uropa Adolf Bogenberger zum Geburtstag	
Neustadt	13.00	Rosenkranz	
Neustadt	14.00	Taufe von Paulina Gerr	

Montag, 15.12.		Montag der 3. Adventswoche	
Altenheim	10.45	Eucharistiefeier Erich Ries für bds+ Geschwister und Angehörige	
Neustadt	18.00	Lichter-Rorate – Adventfeier des Frauenbunds Kath. Frauenbund f+ Mitglieder zMg Christa Lechner f+ Eltern und Geschwister	
Dienstag, 16.	12.	Dienstag der 3. Adventswoche	
Mauern	18.00	Eucharistiefeier Fam. Manfred, Robert und Roland Rabl f+ Mutter Brunhilde Rabl zum Sterbetag zMg Fam. Theo Hörmansperger f+ Angehörige zMg Fam. Theo Hörmansperger f+ Nachbarn zMg Rosa Huber f+ Eltern und Verwandtschaft	
Mittwoch, 17.	12.	Mittwoch der 3. Adventswoche	
Mühlhausen	8.00	Eucharistiefeier Edgar Maier f+ Freunde zMg Albert Schreiner f+ Mutter zum Sterbetag	
Neustadt	8.15	Eucharistiefeier nach Meinung	
Neustadt	<u>19.00</u>	Bußgottesdienst in der Adventszeit	
Donnerstag, 18.12.		Donnerstag der 3. Adventswoche	
Mühlhausen	17.00	Rosenkranz	
Neustadt	18.30	Rosenkranz	
Neustadt	19.00	Lichter-Rorate mit dem Friedenslicht aus Betlehem Jahresgedächtnis f+ Anna Buchner, f+ Katharina Hainz, f+ Hildegard Hofbauer, f+ Franziska Schreiner und f+ Karl Hagl Kinder mit Familien f+ Karl Hagl zum Sterbetag zMg Christliche Bauernbruderschaft f+ Karl Hagl zMg Walter Meltschoch f+ Eltern Emma und Walter Meltschoch	
Freitag, 19.12.		Freitag der 3. Adventswoche	
Neustadt	08.15	Schulgottesdienst der Grundschule	
Neustadt	09.05	Schulgottesdienst der Grundschule	
Neustadt	10.15	Schulgottesdienst der Grundschule	
St. Anna	17.00	Eucharistiefeier Antonie Kellner für die armen Seelen zMg Martin Lechner f+ Schwager Hartwig Löffler	
Mühlhausen	19.00	Lichter-Rorate mit dem Friedenslicht aus Betlehem Paula Hainz f+ Schwiegereltern	

VIERTER ADVENTSSONNTAG

21. Dezember 2025

Vierter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium: Matthäus 1.18-24



Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich.

Ildiko Zavrakidis

Altenheim	16.00	Eucharistiefeier	
		Erich Ries f+ Ehefrau Betty und Mutter	
Neustadt	<u>16.30</u>	Beichtgelegenheit (Beichtzimmer) bis 17.30 Uhr	
Neustadt	18.00	Eucharistiefeier – Sonntagvorabendmesse	
		Fam. Englerth f+ Eltern und Angehörige	
		zMg Fam. Karl Probst f+ Eltern Probst und Angehörige	

SONNTAG, 21.12.		4. ADVENTSSONNTAG	
Neustadt	7.30	Eucharistiefeier	
Mühlhausen	9.00	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Geschwister Lorenz f+ Eltern zMg Walburga Einhauser f+ Ehemann	
Neustadt	10.30	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Notburga und Karl Probst für bds+ Freunde zMg M. Altweck f+ Alois Müller	
Neustadt	13.00	Rosenkranz	
Montag 22 12		Montag der 4. Adventswoche	

Montag, 22.12. Montag der 4. Adventswoche

Altenheim 10.45 Eucharistiefeier

M. Wenninger f+ Ehemann Josef Wenninger und Angehörige

Dienstag, 23.12. Dienstag der 4. Adventswoche

Neustadt 18.00 Beichtgelegenheit (Beichtzimmer) bis 18.30 Uhr



Mittwoch. 24.12.	HEILIGER	ABEND
------------------	----------	--------------

Altenheim	10.45	Ökumenischer Gottesdienst zum Heiligen Abend	
Neustadt	15.00	Kleinkinderkrippenfeier (gestaltet von der KiTa St. Elisabeth)	
Mühlhausen	15.00	Kinderkrippenfeier	
Neustadt	16.30	Kinderkrippenfeier	



In allen Gottesdiensten am Heiligen Abend und an Weihnachten ist die Kollekte für das Hilfswerk Adveniat bestimmt!

WEIHNACHTEN

25. Dezember 2025

Weihnachten

Lesejahr A

Lesung: Jesaja 52,7-10
 Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.

Neustadt 21.30 musikalische Einstimmung in die Christmette

Neustadt 22.00 Feierliche Christmette

Fam. Dagmar Schmidl f+ Großeltern Monika und Ludwig Kiefner

zMg f+ Angehörige und Freunde

zMg Martha Brunner f+ Eltern, Schwester Anneliese Keil und Neffen Bernhard

 $zMg\ Josef\ Brunner\ f+\ Eltern,\ Bruder\ Franz\ und\ Schwager\ Anton$

zMg f+ Wohltäter der Pfarrei St. Laurentius

zMg f+ Mutter

Mühlhausen 22.00 Feierliche Christmette

Lydia Karl f+ Eltern und Schwiegereltern zMg Waltraud Zott f+ Ehemann Peter und Eltern zMg f+ Wohltäter der Pfarrei St. Vitus

Donnerstag, 25.12.		WEIHNACHTEN HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN	
Neustadt	7.30	kein Gottesdienst!	
Mühlhausen	9.00	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Barbara Weber f+ Ehemann und Schwiegereltern	
Mauern	9.00	Eucharistiefeier Christiana Lidl f+ Verwandtschaft zMg Ludwig und Maria Koller für bds+ Eltern und Großeltern	
Neustadt	10.30	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst Fam. Poljansky f+ Eltern und Schwiegereltern	
Neustadt	19.00	Eucharistiefeier – <u>Festgottesdienst</u> Fam. Leipert für bds+ Eltern und Großeltern zMg Fam. Mehltretter f+ Ehefrau, Mutter u. Oma Waltraud Mehltretter zMg Hans Kober f+ Ehefrau Hildegunde zMg f+ Armin Schultz und Angehörige zMg nach Meinung	
Freitag, 26.12	2.	ZWEITER WEIHNACHTSTAG HL. STEPHANUS	
Neustadt	7.30	Eucharistiefeier Erika Riegner f+ Mutter Magdalena Schlund zum Geburtstag	
Mühlhausen	9.00	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Fam. Fischer f+ Ehemann, Papa, Opa und Uropa zMg Norbert Sigl f+ Eltern	
Marching	9.00	Eucharistiefeier Fam. Hagl f+ Angehörige zMg Walburga Olbrich f+ Eltern zMg Anton und Thea Treffer f+ Eltern zMg Leonhard Waltl f+ Eltern und Bruder Martin zMg Geschwister Biebl f+ Bruder Martin zMg Fam. Lechner f+ Tochter und Schwester Sybille zMg Fam. Perzlmeier f+ Vater und Opa Josef Lechner zMg Fam. Leibl f+ Ehemann, Vater und Opa	
Neustadt	10.30	kein Gottesdienst!	
Geibenstetten	10.30	Eucharistiefeier Geschwister Liedl f+ Eltern und Schwester Luise	
Altenheim	10.45	Eucharistiefeier f+ Ehemann Karl Bauer zMg Fam. Poljansky f+ Verwandte und Bekannte zMg f+ Peter Leutsch zMg f+ Bewohner des Seniorenheims zMg f+ Wohltäter des Seniorenheims	

Samstag, 27.12. HL. JOHANNES

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

28. Dezember 2025

Fest der Heiligen Familie

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14

Mittwoch, 31.12.

16.00

Neustadt

Mühlhausen

2. Lesung: Kolosser 3,12-21 Evangelium: Matthäus 2,13-15.19-23



Ildiko Zavrakidis

Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten.

Altenheim	16.00	Eucharistiefeier
-----------	-------	------------------

f+ Eltern und Geschwister Pirzer

Neustadt 18.00 Eucharistiefeier – Sonntagvorabendmesse

Fam. Marianne Wimmer f $^+$ Vater und Opa zum Geburtstag zMg Fam. Marianne Wimmer f $^+$ Großeltern

zMg Fam. Franz Kumpfmüller f+ Ehefrau, Mutter und Oma zum Geburts- und Namenstag

SONNTAG, 28.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE

HI. Silvester

Neustadt	7.30	Eucharistiefeier
Mühlhausen	9.00	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Klara Maier f+ Eltern und Angehörige zMg Lydia Pezzicola f+ Eltern
Neustadt	10.30	Eucharistiefeier Pfarrgottesdienst zMg Fam. Josef Liedl f+ Mutter und Großeltern
Neustadt	11.30	Taufe von Jakob Hörmansperger
Neustadt	13.00	Rosenkranz
Montag, 29.12.		HI. Thomas Becket
Altenheim	10.45	Eucharistiefeier f+ Pfarrer BGR Georg Pirzer

Gottes Segen für das Jahr 2026!

Andacht zum Jahresschluss mit eucharistischem Segen

17.00 Andacht zum Jahresschluss mit eucharistischem Segen

Donnerstag, 1.1. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Januar 2026

Hochfest der Gottesmutter Maria

Lesejahr A

Lesung: Numeri 6,22-27
 Lesung: Galater 4,4-7
 Evangelium: Lukas 2,16-21



ten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.

Aus seiner Fülle haben wir

alle empfangen, Gnade über

Gnade. Denn das Gesetz wurde

durch Mose gegeben, die Gnade

und die Wahrheit kamen durch

Jesus Christus. Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott

ist und am Herzen des Vaters ruht,

er hat Kunde gebracht. </

W Und alle, die es hörten, staun-

Ildiko Zavrakidis

Mühlhausen 9.00 Eucharistiefeier

zMg Marianne Sieber f+ Gabriele und Heinz Noglik

Neustadt 10.30 Eucharistiefeier

Barbara Türkkiyisi f+ Ehemann zum Geburtstag zMg Fam. Dagmar Schmidl f+ Großtante Maria Schlund z. Geburtstag

Freitag, 2.1. HI. Basilius der Große und hI Gregor von Nazianz

Neustadt 8.30 Aussendung der Sternsinger

St. Anna 17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 3.1. Samstag der Weihnachtszeit

ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

4. Januar 2026

Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung: Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

Altenheim 16.00 Eucharistiefeier f+ Barbara Pirzer

Neustadt 17.00 Beichtgelegenheit (Beichtzimmer)

Neustadt 18.00 Eucharistiefeier – Sonntagvorabendmesse mit Dreikönigsweihe

Christa Schabmüller f+ Vater zum Sterbetag

zMg Fam. Dagmar Schmidl f+ Oma und Uroma Monika Kiefner zum Geburtstag

zMg f+ Ehemann zum Sterbetag

SONNTAG, 4.1. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Neustadt 7.30 Eucharistiefeier

Leonhard Waltl f+ Eltern und Großeltern

Mühlhausen 9.00 Eucharistiefeier

Pfarrgottesdienst

zMg Helene Zinner f+ Ehemann Siegfried

Neustadt 10.30 Eucharistiefeier

Pfarrgottesdienst

Neustadt 13.00 Rosenkranz



"Der Sohn Gottes musste in einem Stall zur Welt kommen, weil die Seinen keinen Platz für ihn hatten. Und dort, inmitten der Dunkelheit einer Stadt, die, wie es in diesem Fall scheint, dadurch aufgebaut wird, dass jeder nur auf sich bedacht ist, gerade dort entzündet sich der revolutionäre Funke der Zärtlichkeit Gottes. In Betlehem tat sich da ein kleiner Lichtblick auf für jene, die ihr Land, ihre Heimat und ihre Träume verloren haben; sogar für jene, die der Erstickung eines in sich verschlossenen Lebens verfallen waren. Hinter den Schritten von Maria und Josef verbergen sich viele Schritte. Wir sehen die Spuren ganzer Familien, die auch heute gezwungen sind, von zu Hause wegzugehen. Wir sehen die Spuren von Millionen Menschen, die nicht freiwillig gehen, sondern gezwungen sind, sich von ihren Lieben zu trennen, weil sie aus ihrem Land vertrieben werden. In vielen Fällen ist es ein Aufbruch voller Hoffnung auf eine bessere Zukunft; in vielen anderen Fällen hat dieser Aufbruch nur einen Namen: Überleben. Die aktuellen Nachfolger des Herodes zu überleben, die zur Durchsetzung ihrer Macht und zur Mehrung ihrer Reichtümer nicht davor zurückschrecken, unschuldiges Blut zu vergießen. - Maria und Josef, für die kein Platz war, sind die Ersten, die den umarmen durften, der kommt, um uns allen ein Bürgerrecht zu verleihen. Ihn, der in seiner Armut und Kleinheit aufzeigt und deutlich macht, dass die wahre Macht und wirkliche Freiheit darin bestehen, der Zerbrechlichkeit der Schwächsten respektvoll und hilfsbereit zu begegnen." (Papst Franziskus)

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Weihnachtsaktion

Liebe Schwestern und Brüder,

die indigenen Völker im Amazonasgebiet zeichnen sich durch ein Leben im Einklang mit der Natur aus. So sind sie Vorbilder für die Bewahrung der Schöpfung, die den Menschen anvertraut ist. Doch es gibt auch eine dunkle Seite: Häufig leben diese Völker in großer Armut. Sie erfahren Ausgrenzung, Ausbeutung und Vertreibung.

Die diesjährige Weihnachtsaktion steht unter dem Motto "Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas". Sie hilft indigenen Gemeinschaften, ihre Rechte zu schützen und zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken. Dies ist wichtig für uns alle. Denn die Regenwälder mit ihrer Vielfalt an Tieren und Pflanzen sind für die ganze Menschheit unverzichtbar. Mit Ihrer Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugute-kommt, tragen Sie gemeinsam mit den indigenen Völkern zur Bewahrung der Schöpfung und zur Rettung unserer Welt bei. Bitte zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den Menschen in Lateinamerika durch Ihre großherzige Spende und Ihr Gebet.



"Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas" - dazu ruft das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat bei der bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche 2025 auf. "Unsere Welt" steht für den einen Planeten, für die eine Schöpfung, die wir alle gemeinsam schützen müssen.

Die indigenen Völker leben im Einklang mit der Natur und sind damit wahre Umweltschützer. Ihre Territorien sind Inseln einer intakten und vielfältigen Natur. Doch angetrieben durch den weltweiten Hunger nach Gold, Erdöl, Holz und Fleisch dringen große Unternehmen legal und illegal in diese Gebiete vor, zerstören die Lebensgrundlage der indigenen Völker und ersticken die Lunge der Welt.

Adveniat und seine lokalen Partnerorganisationen stehen fest an der Seite der Indigenen. Gemeinsam unterstützen sie die Menschen am Amazonas mit rechtlichem Beistand, Verbesserung der Ernährungssituation durch Anpassung der Anbaumethoden an den Klimawandel, Versorgung mit sauberem Trinkwasser durch das Bohren von Brunnen sowie mit sauberer Energie durch den Bau von Solaranlagen.

Mit Ihrem solidarischen Beitrag zur Weihnachtskollekte setzen Sie ein Zeichen der Nächstenliebe für unsere Eine Welt.

Jede Spende zählt!

Spendenkonto

bei der Bank im Bistum Essen eG
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
Oder spenden Sie online
www.adveniat.de
Bischöfliche Aktion Adveniat e.V.
Gildehofstraße 2 · 45127 Essen
Telefon 0201 1756-295 · material@adveniat.de





Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Ihre Spende

- NACHRICHTEN UND TERMINE -

Familiengottesdienste im Advent und Mitmachaktion

Unter dem Motto "Unterwegs zu dir!" laden wir an den vier Adventssonntagen ganz herzlich ein zu den Familiengottesdiensten um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius in Neustadt. Dabei wird ein tierischer Wegbegleiter, ein kleiner Esel, an unserer Seite sein und mit uns Woche für Woche entdecken, welche Hoffnungsbotschaften auf unserem Weg zur Krippe hin aufstrahlen werden. Für die Kinder gibt es bei jedem Gottesdienst auch ein kleines Mitnehmsel.

Übrigens: der kleine Esel, der uns in den Familiengottesdiensten begleitet, hat eine Satteldecke dabei, die allerdings noch sehr farblos und löchrig ist. Wir laden Kinder, aber auch Erwachsene ganz herzlich ein, einen dicken Wollfaden in die Satteldecke zu fädeln. Das soll ein Zeichen dafür sein, dass wir gemeinsam unterwegs zur Krippe sind – mit allem, was uns belastet und was uns hoffen lässt. Vielleicht hat unser Eselchen bis Weihnachten eine bunte und weiche Satteldecke?

Kolping-Gedenktag

Die Kolpingsfamilie feiert in der Sonntagvorabendmesse am 13. Dezember ihren Kolping-Gedenktag mit Gebet für die verstorbenen Mitglieder.

Friedenslicht aus Betlehem

Jedes Jahr reist dank der Pfadfinder ein Licht aus Betlehem als Botschafter des Friedens durch die Länder und verkündet die Geburt Jesu.

Am 3. Adventssonntag, den 14. Dezember 2025, findet die traditionelle Aussendungsfeier des Friedenslichts mit Bischof Rudolf im Regensburger Dom statt. Beginn ist um 16 Uhr.

Wir feiern in Neustadt am 18. Dezember und in Mühlhausen am 19. Dezember ein Rorate mit dem Friedenslicht. Auch danach steht das Friedenslicht in beiden Pfarrkirchen zum Mitnehmen bereit. Nehmen Sie dazu eine Laterne o.ä. mit; wir bieten auch wieder kleine Becherkerzen oder Dauerbrenner gegen eine Spende an.



Licht - in Bethlehem geboren, entzündet von der Hand eines Kindes hinter einer Mauer, die Salaam und Shalom voneinander trennt Doch Frieden überwindet Grenzen.

Du Licht des Friedens schlägst die Brücke über alle Dunkelheiten hinweg. Sehnsucht nach Frieden- Friedenslicht, getragen in alle Länder der Erde in alle Dunkelheiten der Welt,

verbinde mit uns Menschen aller Religionen und Kulturen!

Frauenbund Neustadt

Am Montag, den 15. Dezember, um 18 Uhr Lichter-Rorate in der Stadtpfarrkirche, anschl. Adventfeier im Pfarrheim. Herzliche Einladung!

Rorate – Adventlicher Lichtergottesdienst

Rorate sind Eucharistiefeiern im Advent, die besonders festlich und im Schein vieler kleiner Kerzen gefeiert werden. Wir stellen Ihnen in der Kirche Kerzen zur Verfügung, die Sie mit in die Bank nehmen können. Die Rorate sind immer musikalisch besonders gestaltet.

Da wir heuer neue Krippenfiguren anschaffen, soll uns bei den Lichtergottesdiensten immer eine dieser Figuren begleiten und uns ihre "Botschaft" ausrichten:

15. Dezember Heilige Familie

18. Dezember Engel



Repeat: Roráte.

Buße und Versöhnung

In Neustadt (Beichtzimmer) werden folgende Beichtzeiten angeboten:

Samstag	13.12.	17.00 - 17.30 Uhr
Samstag	20.12.	16.30 – 17.30 Uhr
Dienstag	23.12.	18.00 – 18.30 Uhr

Bußgottesdienst

Der Bußgottesdienst in der Adventszeit für unsere Pfarreiengemeinschaft ist am Mittwoch, den 17. Dezember, um 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche. Er steht unter dem Leitwort "Offenherzig".

"GedankeImAlltag"

Impulse für die Tage der Advents- und Weihnachtszeit bietet Ihnen wieder unsere WhatsApp-Gruppe. Den Link finden Sie auf unserer Homepage (Aktuelles).

Haus gottes dienst

Am Schriftenstand liegt ein Gebetsvorschlag aus, mit dem man an einem Abend im Advent einen Hausgottesdienst im Kreis der Familie feiern kann. Im Heft ist außerdem ein schöner Gestaltungsvorschlag für den Heiligen Abend enthalten. Sie finden den Gebetsvorschlag auch auf unserer Homepage.

Auch im Gotteslob findet sich unter Nr. 25 ein "Hausgebet im Advent" und unter Nr. 26 eine "Feier am Heiligen Abend".

Weihnachtsgottesdienste

Am Vorabend von Weihnachten, dem "Heiligen Abend", feiern wir am Nachmittag die verschiedenen Kinderkrippenfeiern – speziell für Kinder und Familien (und nicht als Ersatz für die Christmette gedacht!).

Die eigentlichen Christmetten werden in beiden Pfarrkirchen um 22 Uhr gefeiert. Der weihnachtliche Hauptgottesdienst am 25. Dezember in der Stadtpfarrkirche wird um 19 Uhr wieder mit "großer" Kirchenmusik gestaltet.

Bitte beachten Sie. In der Stadtpfarrkirche sind am 25.12. um 7.30 Uhr und am 26.12. um 10.30 Uhr <u>keine</u> Eucharistiefeiern!

Kirchenmusik in der Stadtpfarrkirche Neustadt

- Samstag, 13.12., 18 Uhr: Johanna Rainer (Violine) und Organist Joachim Schreiber spielen stimmungsvolle Werke von G. F. Händel, A. Corelli u.a.
- **Donnerstag**, **18.12.**, **19 Uhr**: Im Rorate bringt der Chor inTAKT unter Leitung von Joachim Schreiber altbekannte wie auch moderne Adventslieder zu Gehör.
- Samstag, 20.12., 18 Uhr: Für eine musikalisch feierliche Gestaltung der Vorabendmesse sorgt der Landfrauenchor. Wie jedes Jahr präsentiert der Chor schon vor dem Gottesdienst einige "staade Weisen", und wie immer wird auch in diesem Jahr wieder nach dem Gottesdienst um eine Spende für Südafrika gebeten. Die musikalische Leitung hat Anita Schemm inne, an der Orgel begleitet Joachim Schreiber.
- Mittwoch, 24.12., 16.30 Uhr: In der Kinderkrippenfeier wird ein Krippenspiel unter Mitwirkung der Singgruppen aufgeführt.
- Mittwoch, 24.12., 21.30 Uhr: musikalische Einstimmung auf die Christmette mit weihnachtlicher Musik für Bläser und Orgel
 - **22 Uhr Christmette**: festliche Musik für Bläser und Orgel mit dem Bläserquintett St. Laurentius und Regionalkantor Joachim Schreiber.
- Donnerstag, 25.12., 19 Uhr: Festgottesdienst zu Weihnachten mit dem Kammerchor und -orchester St. Laurentius unter Leitung von Reinhold Furtmeier. Gesungen und musiziert werden die Pastoralmesse von Anton Diabelli sowie Weihnachtslieder
- Dienstag, 06.01., 16 Uhr: "Konzert zum Neuen Jahr" mit Kammerchor und Kammerorchester St. Laurentius unter Leitung von Reinhold Furtmeier; Arno und Stefan Hegner (Trompete), Gesangssolisten aus dem Chor: Anton Diabelli, Pastoralmesse in F für Solisten, Chor und Orchester; Francesco Manfredini, Concerto in D für 2 Trompeten und Orchester.

Kirchenmusik in der Pfarrkirche Mühlhausen

- Mittwoch, 24.12., 15.00 Uhr: Die Schola singt und spielt zur Krippenfeier.
- Mittwoch, 24.12., 22.00 Uhr: In der Christmette singt der Kirchenchor mit Stubenmusik.
- Freitag, 26.12., 9 Uhr: Der Jugendchor singt.

Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen

Am zweiten Weihnachtstag begehen wir den Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen. In den Gottesdiensten soll insbesondere der Glaubensgeschwister gedacht werden, die vielerorts in der Welt Opfer von Ausgrenzung und Unterdrückung sind.

Die Deutsche Bischofskonferenz hat den Termin ausgewählt, da die Weltkirche an diesem Tag das Fest des hl. Stephanus, des ersten Märtyrers des Christentums, feiert. Der Gebetstag bringt zugleich das Bekenntnis der Kirche zur Religionsfreiheit aller Menschen zum Ausdruck.

Jahresschluss

Der 31. Dezember ist heuer ein Mittwoch. Am Nachmittag ist in beiden Pfarrkirchen Jahresschluss Andacht mit Te Deum und eucharistischem Segen.

Die Eucharistie zum Jahresbeginn und dem Hochfest der Gottesmutter Maria wird am 1. Januar gefeiert.

Neue Krippenfiguren für die Stadtpfarrkirche

Mittlerweile werden es alle wissen: Unsere alten Krippenfiguren sind sehr in die Jahre gekommen; gerade die Gesichter sind teilweise bis zur Unkenntlichkeit entstellt. Darum haben wir heuer neue Figuren angeschafft.

Natürlich kostet die Neuanschaffung einiges. Darum ist die Idee entstanden, für die Figuren "Patinnen und Paten" zu suchen. Viele haben sich schon gefunden, die uns unterstützen: Auch an dieser Stelle ein ganz großes Vergelt's Gott für Ihre Großzügigkeit!

In der Stadtpfarrkirche zeigt eine Schautafel die neuen Figuren; hier sehen Sie auch, welche schon "Sponsoren" gefunden haben. Einige sind noch frei – vielleicht mögen Sie noch helfen? Selbstverständlich muss man nicht eine ganze Figur übernehmen, auch "Teil-Patenschaften" sind jederzeit möglich.



"Die Krippe ist von Anfang an ein Medium der Vergegenwärtigung des weihnachtlichen Heilsgeschehens und somit ein Medium der Verkündigung. Denn Krippen sind "Evangelium in einfacher, in leichter Sprache'. Sie bringen auch denen, die nicht viel Vorwissen mitbringen, die Menschwerdung Gottes nahe. Sie zeigen anschaulich, warum wir eigentlich Weihnachten feiern. Gott wird in seinem Sohn Mensch, er wird einer von uns, teilt unser Schicksal: Armut, Ausgesperrt-sein, Flucht usw." (Bischof Rudolf Voderholzer)

Infos zur Sternsingeraktion in der Pfarrei St. Laurentius

Am Freitag, 02. Januar 2026 werden die Sternsinger in Mauern, am Samstag, 03. Januar in Marching unterwegs sein und dort, wie gewohnt, alle Straßen besuchen. In Neustadt ist es für die Sternsinger nicht möglich, an jeder Haustüre zu klingeln. Hier werden die Sternsinger nur "auf Bestellung" unterwegs sein, sie kommen also nicht automatisch. Das ist für die Kinder und Jugendlichen leider nicht zu schaffen. Aber natürlich werden sie den Segen zu all denen bringen, die einen Besuch wünschen und sich über die Sternsinger freuen. Bitte melden Sie sich dazu einfach an: "Bestellen" können Sie den Sternsingerbesuch bis spätestens Sonntag, 28. Dezember 2025 entweder telefonisch im Pfarrbüro Neustadt zu den Bürozeiten (Tel.: 09445 / 95600) oder per Mail unter maria-ganslmeier@t-online.de. In der Stadtpfarrkirche werden ab Mitte Dezember auch wieder Anmeldezettel ausliegen. Geben Sie bei der Bestellung bitte Ihren Namen, Telefonnummer und die Adresse an; ebenso, wann Sie den Sternsinger-Besuch wünschen. Zur Auswahl stehen: Freitag, 02. Januar vormittags; Freitag, 02. Januar nachmittags; Samstag, 03. Januar vormittags und Samstag, 03. Januar nachmittags.

Die jeweils aktuellen Infos zur Sternsingeraktion der Pfarrei St. Laurentius finden Sie auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft Neustadt-Mühlhausen.



Sternsingen gegen Kinderarbeit

Sternsinger-Aktion 2026

"Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit"

Bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Mehr Infos unter https://www.sternsinger.de/

Die diözesane Eröffnungsfeier für die Aktion Dreikönigssingen 2026 findet am Montag, 29. Dezember 2025 in Regensburg statt: 13:30 Uhr: Start des Kirchenzugs, 14:00 Uhr: Andacht mit Bischof Rudolf im Dom St. Peter, anschließend: Begegnung mit Bischof Rudolf. Nähere Infos im Internet!

Weihrauchpäckchen

Die Ministranten haben Weihrauchpäcken (Kohle, Weihrauch, Kreide und Segensgebet) vorbereitet, die sie gegen eine Spende zugunsten der Sternsingeraktion anbieten.

In Neustadt liegen die Weihrauchpäcken ab Samstag, 27. Dezember in der Stadtpfarrkirche bereit, in Mühlhausen werden sie bei den Gottesdiensten rund um den Jahreswechsel angeboten.



Dreikönigsweihe

Zum Hochfest Erscheinung des Herrn gehört die traditionelle Segnung von Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch. Wir begehen sie am Samstag, 3. Januar, in der Vorabendmesse um 18 Uhr in Neustadt und am Montag, 4. Januar, um 9 Uhr in Mühlhausen.

Einen Gebetsvorschlag für die Haussegnung finden Sie im Gotteslob 707 / 7.

"Konzert zum neuen Jahr" von Kammerchor und Kammerorchester

Am 6. Januar um 16:00 Uhr findet in der Neustädter Stadtpfarrkirche wieder das traditionelle "Konzert zum Neuen Jahr" von Kammerchor und Orchester St. Laurentius statt. Leitung: Reinhold Furtmeier; Trompeten: Arno und Stefan Hegner; Gesangssolisten aus dem Chor.

Auf dem Programm steht: Anton Diabelli, Pastoralmesse in F für Solisten, Chor und Orchester; Francesco Manfredini, Concerto in D für 2 Trompeten und Orchester.

Der Eintritt ist frei. Spenden zur Deckung der Unkosten werden erbeten.

Kindersegnung

Am Fest der Taufe des Herrn, heuer am 11. Januar, wollen wir mit den Gottesdiensten um 9 Uhr in Mühlhausen und um 10.30 Uhr in Neustadt die traditionelle Kindersegnung der Weihnachtszeit verbinden.

Bibelgespräch

Alle, die sich für Gottes Wort in der Heiligen Schrift interessieren und sich darüber mit anderen austauschen wollen, sind herzlich eingeladen zu einem Bibelabend mit Pfarrer Stummer, und zwar am Dienstag, den 13. Januar, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen!

Frühstück am Mittwoch

Einmal im Monat – immer am Mittwoch – laden wir in beiden Pfarreien nach der Morgenmesse herzlich zum Frühstück ins Pfarrheim ein. Zum Frühstück sind alle herzlich willkommen! Die nächsten Termine:

am 7. Januar in Neustadt

am 21. Januar in Mühlhausen

An diesen Mittwochen ist nur dort Morgenmesse, wo das Frühstück stattfindet.

Erstkommunionvorbereitung

Am Samstag, 17. Januar 2026 kommen die Kommunionkinder aus unseren beiden Pfarreien zum ersten Gemeinschaftstreffen im Pfarrheim Neustadt zusammen. Ein weiteres wichtiges Thema im Januar wird das Gestalten der Erstkommunionkerze sein. Alle wichtigen Infos dazu erhalten die Eltern per Mail bzw. finden sich zu gegebener Zeit in den Elternbriefen auf der Homepage.

Wir danken für das Kirchgeld!

Im Herbst haben wir in einem persönlichen Brief an alle Gemeindemitglieder von St. Laurentius und St. Vitus um das Kirchgeld gebeten. Wir danken allen Wohltätern für ihre Spenden zugunsten unserer Pfarreien, für die Pflege unserer Gotteshäuser und Pfarrheime, der seelsorglichen und caritativen Arbeit, der Liturgie und Kirchenmusik! Vergelt's Gott!

Pfarrgemeinderat – Kandidaten gesucht!

Am 1. März 2026 wird der neue Pfarrgemeinderat gewählt. Haben Sie Interesse, das Leben unserer Pfarreien mitzugestalten und mitzuverantworten? Wir freuen uns über jede und jeden, die dabei sind! Gerne können Sie auch Kandidatinnen und Kandidaten und vorschlagen, z.B. mit Hilfe der Karten, die in den Pfarrkirchen aufliegen.

Wählbar sind alle Katholikinnen/Katholiken einer Pfarrei, die die Firmung empfangen und das 16. Lebensjahr vollendet haben, ihren zivilen Erstwohnsitz in dieser Pfarrei haben oder in ihr hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig, nicht aus der Kirche ausgetreten sind sowie für keinen anderen Pfarrgemeinderat kandidieren.



Wir brauchen Ihre Unterstützung – machen Sie mit!

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro Neustadt ist von 23. Dezember bis 6. Januar geschlossen. Für seelsorgliche Anliegen sind Sie natürlich jederzeit willkommen!

Lesetipps aus der Bücherei Mühlhausen

Bilderbuch: Ganz bald ist Weihnachten

Biber und Bär bereiten sich auf den Winter und Weihnachten vor -Bilderbuch und achtsame Freundschaftsgeschichte über die Magie

von Weihnachten und die Bedeutung von Freundschaft

Kinderbuch: Waldige Abenteuergeschichten

Niedliche Abenteuer von Hörnchen und Bär für Leseanfänger: Geschichten in kurzen Sätzen, einfachen Wörtern und in großer Fibelschrift mit seitenfüllenden Illustrationen. Die einzelnen Silben sind farblich gekennzeichnet, damit Lesenlernen noch mehr

Spaß machen kann.

Roman: Carol Lewis: Wilder Honig

Der anspruchsvolle Roman führt drei sehr unterschiedliche Frauen in schwieriger Situation zusammen. Sie entdecken Geheimnisse aus der Vergangenheit und erfahren, dass es immer einen Weg zu

einem friedlichen Miteinander gibt.



Pfarreiengemeinschaft Neustadt - Mühlhausen

Pfarramt: Albrecht-Rindsmaul-Str. 6, 93333 Neustadt an der Donau

Tel: 09445 / 95600

info@pg-neustadt-muehlhausen.de

Pfarrer Thomas Stummer (Tel: 09445 / 95600) Pfarrvikar Norbert Musiol (Tel: 09445 / 5289782)

Gemeindereferentin Maria Ganslmeier (Tel: 09445 / 9911700)

Verwaltungsleiterin Katharina Michna-Hasse (Kontakt über das Pfarrbüro)

Pfarrbüro Neustadt: Pfarrsekretärinnen Nicole Hagl und Helma Troiano

Tel: 09445 / 95600

Öffnungszeiten: Montag / Mittwoch / Freitag 8.30 -11 Uhr; Donnerstag 15 – 17 Uhr

Pfarrbüro Mühlhausen, Geibenstettener Str. 17: Pfarrsekretärin Paula Hainz

Tel: 09444 / 6919187 - Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 17 Uhr

www.pg-neustadt-muehlhausen.de